

CSS Versicherung



Dass eine Krankenversicherung im Gesundheitsmanagement besonders gut abschneidet, liegt nahe. Mit verschiedenen Projekten hat das HR-Team der CSS speziell gute Arbeit geleistet, so ist etwa die systematische Wiedereingliederung von Langzeitkranken vorbildlich. 2006 hat das HR das Präsenzmanagement eingeführt, 2010 das Konzept «Ganzheitliches Betriebliches Gesundheitsmanagement». Dieses verfolgt einerseits das Ziel, mit dem Risiko Personalabsenzen systematisch umzugehen und die CSS als gesunde Arbeitgeberin zu positionieren, andererseits will das Programm Gesundheit, Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden fördern.

Auf Unternehmensseite sollen dank dem Gesundheitsmanagement die Kurz-

und Langzeitabsenzen gesenkt werden. Dementsprechend erfasst die CSS Absenzen systematisch und hält sich an klare Abläufe, wie mit diesen umzugehen ist. Dabei werden die Langzeitabsenzen fallweise analysiert und es wird nach Gründen für die Abwesenheit sowie nach Lösungen gesucht. Ist die Krankheit direkt auf die CSS zurückzuführen, so ergreift die Versicherung nach Möglichkeit umgehend Massnahmen. Langzeitabwesende werden möglichst rasch wieder in den Arbeitsprozess integriert, wie das Auditorenteam der Fachhochschule Nordwestschweiz hervorhebt.

Als positiv werten die Auditoren zudem, dass der Leiter Konzernbereich Human Resources Mitglied der Unternehmensleitung ist. In den Verwaltungsratssitzungen

nimmt er bei HR-relevanten Themen als Gast teil. Seine Rolle ist nicht zu unterschätzen: «Entgegen dem Trend, Mitarbeitende zu entlassen, konnte der HR-Leiter zusammen mit der Konzernleitung den Verwaltungsrat davon überzeugen, dass der Mitarbeitendenbestand gehalten werden muss, um den Turnaround zu schaffen», heisst es im Auditorenbericht.

Ein spezielles HR-Projekt ist die Begleitung von organisatorischen Veränderungen. Bei Veränderungsprozessen habe das HRM eine führende Rolle inne. Bis jetzt fehlte bei der CSS jedoch ein verbindlicher und systematischer Prozess, an dem sich die Führungskräfte bei organisatorischen Veränderungen orientieren konnten. Deshalb hat das HR im Auftrag der Konzernleitung normierte Prozesse und dazugehörige Hilfsmittel ausgearbeitet, was die Auditoren sehr loben. Diese Orientierungshilfen sieht die CSS als sehr hilfreich, da bei Veränderungen das Potenzial für Missstimmungen sehr gross sein könne. yb

Die CSS Gruppe ist mit 1,78 Millionen Versicherten eine der führenden Schweizer Krankenversicherungen. Das 1899 gegründete Unternehmen bietet Grundversicherungen, Taggeldversicherungen, verschiedene Krankenzusatzversicherungen sowie Sach- und Lebensversicherungen an. Die CSS beschäftigt 2598 Mitarbeitende in der Schweiz. Im HRM sind 48 Personen tätig.